

Der Prozess:

MentorIn und Mentee schließen eine Vereinbarung für die Dauer eines Jahres, dabei legen beide TandempartnerInnen die Inhalte und Ziele gemeinsam fest.

beramí bietet die Plattform, organisiert das Begleitprogramm mit externen ReferentInnen, bietet Qualifizierungsveranstaltungen an und begleitet den Prozess beratend und unterstützend durch die Projektleiterin, die allen Beteiligten in inhaltlichen und organisatorischen Fragen zur Seite steht.

Miteinander gestalten, von Vielfalt profitieren!

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf.

Ihre Ansprechpartnerin:

Ute Chrysam

Telefon: 069 – 91 30 10 28

E-Mail: chrysam@berami.de

FRAUEN

REFERAT

Frankfurt am Main

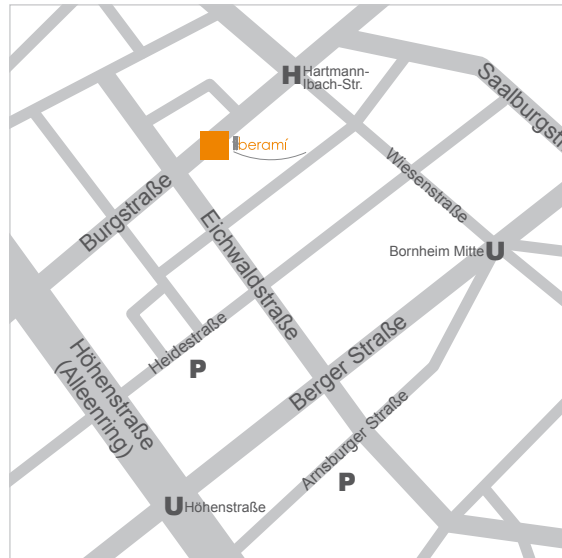
Das Mentoringprojekt wird durch das Frauenreferat der Stadt Frankfurt unterstützt und gefördert.

Kontaktadresse:

beramí berufliche Integration e.V.
Burgstraße 106
60389 Frankfurt
kontakt@berami.de
www.berami.de

So finden Sie uns:

Unsere Geschäftsstelle und unsere Schulungsräume befinden sich in Frankfurt-Bornheim.



Öffentliche Verkehrsmittel:

U4, Richtung Seckbacher Landstraße bzw. Enkheim, Station Bornheim Mitte oder Höhenstraße
Straßenbahn Linie 12, Station Hartmann-Ibach-Straße



Mentoring für Migrantinnen in Frankfurt am Main



Mentoring für Migrantinnen in Frankfurt am Main

Wirtschaft braucht Fachkräfte.
Wachstum braucht Vielfalt.

Wir brauchen Sie!

- **Als Mentorinnen und Mentoren:**

Persönlichkeiten aus allen Berufsbereichen für ein außergewöhnliches Projekt der beruflichen Weiterentwicklung von qualifizierten Migrantinnen.

- **Als Mentees:**

Frauen mit Migrationsbiografie, die ihre Ressourcen und Kompetenzen zielgerichtet nutzen und ihren beruflichen Weg erfolgreich beginnen oder fortsetzen wollen.

- **Als Tandems:**

Sie werden als MentorIn und Mentee Teil eines effizienten Prozesses, in dem alle Beteiligten durch das Zusammenführen von Kompetenzen und Erfahrungen verschiedener Kulturen profitieren.

Sie schaffen ein Netzwerk, das eine Vielzahl von Kooperations- und Gestaltungsmöglichkeiten eröffnet!



Andrea Mohr, Beauftragte für Chancengleichheit, Agentur für Arbeit Frankfurt (Mentorin) und Fifi Kosuba Ilunga (Mentee)

Der Tandem-Prozess ist gewinnbringend für alle Beteiligten.

Mentorinnen und Mentoren bietet er:

- Prozessbegleitung und Training durch eine erfahrene Supervisorin
- Interkulturelle Trainings
- einen regelmäßigen Austausch mit MentorInnen aus vielfältigen Berufsbranchen
- eine inspirierende Begegnung und Kooperation mit Frauen aus verschiedenen Kulturen
- eine Zusammenarbeit, die höchste gesellschaftliche Anerkennung erfährt.

Wertschöpfung braucht
Wertschätzung.

Mentees können erwarten:

- praktische Unterstützung bei der Entwicklung beruflicher Perspektiven durch Persönlichkeiten mit reicher Berufserfahrung
- Beratung und Tipps bei Qualifizierung, Spezialisierung und Bewerbung
- Informationen über aktuelle Entwicklungen in ihren Berufen
- individuelle und passgenaue Trainings
- Einblicke in die Arbeits- und Unternehmenskultur Deutschland durch Kontakte zu Unternehmen und Praktikumsmöglichkeiten
- Begleitende Informations- und Qualifizierungsveranstaltungen
- Austausch in einer Gruppe von gleichgesinnten Frauen mit ähnlichem Erfahrungshintergrund